

Namibia Rundreise für Selbstfahrer mit dem Allrad Camper

Preis p. P. ab: € 1.140

ab/bis Windhoek

13-tägige Selbstfahrer Rundreise mit einem Allrad-Dachcamper

Highlights:

- ★ Kombination Gästehaus und Camping
- ★ Safari im Etosha Nationalpark
- ★ UNESCO Weltkulturerbe Twyfelfontein
- ★ Dünenparadies Sossusvlei

Reiseverlauf

1. Tag: Windhoek – Okahandja

Sie landen am Flughafen in Windhoek/Namibia. Transfer zum Büro der Mietwagenfirma und Übernahme Ihres Dachcampers. Nach einer ausführlichen Einweisung beginnen Sie Ihre ganz persönliche Afrika Erfahrung. Ihre heutige Etappe führt Sie in die Nähe von Okahandja. Ihre Unterkunft bietet vielseitige Aktivitäten an. Von Wild- und speziellen Geparden-Beobachtungstouren über Wanderungen bis hin zu Dorfbesuchen bei den Hereros oder Damaras wird alles geboten.

Tageskilometer: ca. 110 km

Unterkunft: Okahandja, Übernachtung inkl. Frühstück



2. Tag: Okahandja – Waterberg Nationalpark

Heute geht es weiter in Richtung Norden zum Waterberg Nationalpark. Das imposante Plateau des seit 1972 unter Naturschutz stehenden Gebietes ist schon aus der Ferne gut sichtbar, denn es ist 50 km lang und erhebt sich rund 200 m aus der Ebene. Während es oben auf dem Plateau sehr trocken ist, gibt es am Fuße kräftige permanente Quellen, die eine üppig grüne und besonders artenreiche Vegetation ermöglichen. Es wurden bedrohte Tierarten im Park angesiedelt, unter anderem Breit- und Spitzmaul-Nashörner, Rappen- und Pferdeantilopen sowie Streifengnus.

Tageskilometer: ca. 265 km

Unterkunft: Waterberg Nationalpark, Übernachtung Campingplatz



3. Tag: Waterberg Nationalpark – Onguma Naturreservat

Heute fahren Sie zunächst in die Nähe von Grootfontein. Auf dem Gelände der Farm "Hoba" liegt einer der größten je gefundenen Meteoriten. Der 3 m lange und 50 Tonnen schwere Koloss schlug vor etwa 80.000 Jahren hier auf. Anschließend geht Ihre Route weiter in Richtung Nordwesten in das Onguma Naturreservat, das an den Etosha Nationalpark grenzt, und noch eines von Namibias echten Geheimtipps ist. Onguma beheimatet eine artenreiche Vogelwelt und über 30 verschiedene Tierarten, darunter zahlreiche Antilopen und auch Raubkatzen. Weiterhin ist Onguma Teil eines Schutzprojekts für Spitzmaulnashörner.

Tageskilometer: ca. 315 km

Unterkunft: Onguma Naturreservat, Übernachtung Campingplatz



4. Tag: Onguma Naturreservat – Etosha Nationalpark

Ihre heutige Fahrt führt Sie in den berühmten Etosha Nationalpark. Nachdem Sie das Lindequist Gate passiert haben, beginnt Ihre ganz persönliche Pirschfahrt. Sie fahren in Richtung Westen zum Halali Camp, das im zentralen Teil des Etosha Nationalparks liegt. Wer sich nach der Fahrt erfrischen möchte, hat dazu im Pool der Unterkunft Gelegenheit. Eine beleuchtete Wasserstelle bietet die Möglichkeit, Etoshas Wildtiere auch nachts zu beobachten.

Tageskilometer: ca. 95 km

Unterkunft: Halali Camp im Etosha Nationalpark, Übernachtung Campingplatz



5. Tag: Etosha Nationalpark

Weiter geht's auf Safari durch den Etosha Nationalpark. Dornsavanne, Grasland, Trockenwälder und die 5.000 km² große Salzpflanze, welche sich in regenreichen Zeiten mit Wasser füllt, prägen das Landschaftsbild des über 20.000 km² großen Etosha Nationalparks. Die große Vielfalt der Landschaft ermöglicht den enormen Tierreichtum. Über 100 Säugetierarten sind hier beheimatet. Darunter natürlich auch 4 (Elefant, Leopard, Löwe und Nashorn) der sogenannten Big 5.

Tageskilometer: ca. 90 km

Unterkunft: am Etosha Nationalpark, Übernachtung inkl. Frühstück

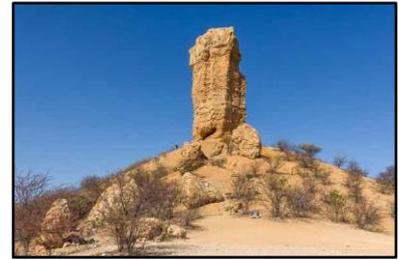


6. Tag: Etosha Nationalpark – Damaraland

Morgens haben Sie noch die Möglichkeit eine Safarifahrt zu unternehmen bevor Sie das Reich der Tiere verlassen und in das karge, aber faszinierende Damaraland reisen. Nach wie vor wird es überwiegend von den Damara bewohnt, die zusammen mit den San, zu den ältesten Einwohnern Namibias zählen. Während der Fahrt stoßen Sie immer wieder auf grandiose Landschaften mit bizarren Bergen und weiten steinigen Ebenen. Je nach Ankunftszeit empfehlen wir nachmittags noch einen Ausflug zu der außergewöhnlichen Fingerklippe im wunderschönen Ugab Tal zu unternehmen. Die Fingerklippe ist eine Felsnadel, die durch Erosion aus 30 Millionen Jahre alten Kalksteinschichten entstanden ist.

Tageskilometer: ca. 170 km

Unterkunft: Damaraland, Übernachtung Campingplatz



7. Tag: Damaraland – Spitzkoppe/Erongo

Eines der herausragenden Highlights im Damaraland ist sicherlich die UNESCO Weltkulturerbestätte Twyfelfontein, einer der reichsten Fundorte an Felszeichnungen und -gravuren auf dem afrikanischen Kontinent. Geschaffen wurden die Darstellungen vor ca. 5000 Jahren. Sehr sehenswert ist auch der westlich von Khorixas gelegene Versteinerte Wald. Urzeitliche Fluten haben bis zu 30 Meter lange Baumstämme angeschwemmt, die dann im Laufe der Jahrtausende versteinert sind. Geschätzt wird das Alter dieser fossilen Baumstämme auf 280 Millionen Jahre. Im weiteren Verlauf führt Sie Ihr Weg vorbei am gewaltigen Brandberg Massiv, zu dem mit dem Königstein (2.579 m) der höchste Berg Namibias zählt.

Tageskilometer: ca. 260 km

Unterkunft: Erongo, Übernachtung Campingplatz



8. Tag: Spitzkoppe/Erongo – Swakopmund

Die letzte Nacht haben Sie in der Nähe der markanten Spitzkoppe verbracht. Es lohnt sich dem Matterhorn Namibia's, wie der Berg mit einer Höhe von 1.728 m auch genannt wird, einen Besuch abzustatten. Entstanden ist er durch vulkanische Aktivität und Erosion vor mehr als 100 Millionen Jahren. Anschließend geht es an die Küste. Am Atlantik angekommen, lohnt sich ein Abstecher zur Robbenkolonie Cape Cross, wo Tausende von Robben leben.

Tageskilometer: ca. 175 km

Unterkunft: Swakopmund, Übernachtung inkl. Frühstück



9. Tag: Swakopmund

Genießen Sie das Küstenleben in Swakopmund, einem historischen Städtchen mit deutscher Vergangenheit. An Restaurants und Aktivitäten findet man für jeden Geschmack etwas. Sehr lohnenswert ist eine Bootsfahrt ab Walvis Bay bei der Sie von Robben und Delphinen begleitet werden. Ihr Blick schweift gleichzeitig über Ozean und Dünen. Dies ist auch ein herrlicher Ausflug für Vogelliebhaber. Unter anderem sieht man Pelikane, Kormorane und Flamingos.

Unterkunft: Swakopmund, Übernachtung inkl. Frühstück



10. Tag: Swakopmund – Namib-Wüste

Heute fahren Sie durch den malerischen Kuiseb Canyon und nähern sich dem Sossusvlei. Unterwegs sehen Sie die Mondlandschaft am Swakop Fluss und die zentrale Namib-Wüste mit ihren einzigartigen Welwitschie Pflanzern, die Jahrhunderte alt werden können.

Tageskilometer: ca. 345 km

Unterkunft: Namib-Wüste, Übernachtung Campingplatz



11. Tag: Namib-Wüste

Es erwartet Sie ein absolutes Highlight – Sossusvlei – eine Lehmbodensenke umringt von den höchsten Dünen der Welt. Empfohlen wird ein früher Start am Morgen. Die Farbschattierungen variieren von blass gelb bis zu leuchtenden Rot- und Orangetönen. Sie haben die Gelegenheit einige der Dünen zu erklimmen. Sehenswert ist auch der Sesriem Canyon, wo der Fluss Tsauchab über Millionen Jahre eine tiefe Schlucht in die verschiedenen Schichten gegraben hat.

Unterkunft: Namib-Wüste, Übernachtung Campingplatz



12. Tag: Namib-Wüste – Windhoek

Die heutige Etappe bringt Sie zurück nach Windhoek. Architektonisch geprägt ist die Hauptstadt Namibias zum einen durch Gebäude aus der deutschen Kolonialzeit wie die Christuskirche, das Museum ‚Alte Feste‘ und den Tintenpalast (Parlamentsgebäude), und zum anderen durch moderne Bauten wie den Obersten Gerichtshof.

Tageskilometer: ca. 305 km

Unterkunft: Windhoek, Übernachtung inkl. Frühstück



13. Tag: Windhoek

Je nach Abflugzeit haben Sie noch Gelegenheit um Windhoek weiter zu erkunden und letzte Besorgungen zu machen. Zum Shoppen eignen sich unter anderem die Independence Avenue und die Märkte. Straßenhändler in bunter Kleidung verkaufen Kunsthandwerk und Schnitzereien. Das Craft Centre, in dem kunsthandwerkliche Gegenstände zum Verkauf angeboten werden, verschafft einen guten Einblick in den heimischen Kunstmarkt. Anschließend fahren Sie zum Flughafen, wo Sie Ihr Fahrzeug abgeben.

Tageskilometer: ca. 40 km

Reiseroute



Inklusive Leistungen

- Übernachtungen wie im Reiseverlauf beschrieben: 5 x in Gästehäusern/-farmen und Lodges der 3* und 3*+ Kategorie in jeweils einem Standard-Doppelzimmer mit Frühstück, 7 x auf Campingplätzen
- 13 Tage Mietwagen in der Kategorie Single Cab Camper mit einem Dachzelt für einen Fahrer ab 25 Jahre, Camping- und Küchenausstattung, unbegrenzte Kilometer, lokale Steuern, Kaskoversicherung mit Selbstbeteiligung in Höhe von N\$ 32.000 (Reduzierung auf N\$ 1.500 möglich), Wartung, Endreinigung, 2 Reserveventile, Pannenservice innerhalb von 24 h
- Transfers zwischen Flughafen und Mietwagenfirma
- Betreuung durch Deutsch sprechende Agentur vor Ort
- 24 h Notfalltelefonnummer vor Ort
- Reisepreissicherungsschein
- Ausführliches Informationspaket inkl. Anfahrtsbeschreibungen auf deutsch

Nicht inklusive Leistungen

- Flüge
- nicht im Reiseverlauf aufgeführte Mahlzeiten
- Mietwagenkaution, Navigationssystem, Benzin, Mietwagen-Insassenunfallversicherung, Gebühr zur Reduzierung der Selbstbeteiligung
- Eintrittsgebühren, Ausflüge, Trinkgelder, persönliche Ausgaben
- individuelle Kranken- und Reiserücktrittskostenversicherung

Wichtige Hinweise

- Tägliche Anreise möglich.
- Die Reise ist auch in umgekehrter Richtung buchbar.
- Selbstverständlich kann die Tour entsprechend Ihrer Wünsche angepasst werden.
- Flüge zu tagesaktuellen Preisen bieten wir Ihnen gerne an.
- Der Reisepreis ist gültig bei 2 Personen im Doppelzimmer und hängt ab von Verfügbarkeit der Leistungen und Saisonzeiten.
- Tageskilometerangaben: Die tatsächlich gefahrene Route kann durch individuelle Abstecher länger ausfallen.